

FG-aktuell

Mitteilungsblatt des Friedrichsgymnasiums Kassel

11. Jahrgang; E-Mail: fg-aktuell@fg-kassel.de

Nr. 1/2023

erscheint in Schulwochen vierwöchentlich freitags

17.02.2023

Felix Schmidt schafft es in die Bundesrunde der internationalen Physikolympiade IphO

Toller Erfolg für den FG-Schüler **Felix Schmidt (Q3)** bei der internationalen Physikolympiade IPhO, der bereits die zweite von vier Qualifikationsrunden für die Endrunde in Japan erfolgreich bewältigen konnte. Durch seine herausragenden Leistungen in einer dreistündigen Klausur mit hohem Schwierigkeitsgrad gehört Felix nun zu den besten 50 von insgesamt 1037 Teilnehmer:innen. Die Schulgemeinde und insbesondere die Fachschaft Physik gratulieren zu dieser Leistung.

WGD



Sieger:innen des Mathewettbewerbs (Jahrgangsstufe 8)

Von links nach rechts: 1. Platz: **Karoline Welker**, 2. Platz: **Levin Koop**, 3. Platz: **Levin Zekl**, 4. Platz: **Anni Lichte**, 5. Platz: **Clara Hintze**, 6. Platz: **Martin Pietzker**. Herzlichen Glückwunsch!

STA

Jugend Debattiert

Im diesjährigen Schulfinale zu Jugend debattiert wurde es richtig spannend! Im 1. Halbfinale diskutierten **Charlotte Kanne (10e)**, **Yasser Haidari (10e)**, **Pilar Rohpeter (10d)** sowie **Justus Blackert (10d)** die Frage: „Sollen Angriffe auf Kunstwerke stärker bestraft werden?“ Zur gleichen Frage debattierten parallel in E005 die Schülerinnen **Mia Lampel (10a)**, **Luna Asmuth (10a)**, **Nora Riedel (10b)** und **Elisa Naumann (10b)**. Ins Schulfinale schafften es letztlich Mia, Luna, Pilar und Charlotte. Sie diskutierten die Frage: „Soll in Deutschland eine soziale Pflichtzeit eingeführt werden?“ Alle vier Debattierenden zeigten eine hervorragende Leistung und lieferten sich einen engagierten und spannenden Schlagabtausch. Letztlich konnten sich Pilar und Charlotte durchsetzen.

BLA



Am 10.02. fand am Friedrichsgymnasium der Regionalentscheid von „Jugend Debattiert“ statt, bei dem die Schulsiegerinnen und -sieger der Christine-Brückner-Schule Bad Emstal, der Walter-Lübcke-Schule Wolfhagen, der König-Heinrich-Schule Fritzlar und des Friedrichsgymnasiums debattierten.

Aus den beiden sehr niveauhohen und knappen Qualifikationsdebatten, die zunächst parallel zueinander geführt wurden, konnten sich neben Lilli Löber von der Christine-Brückner-Schule und Lena Bellof von der Walter-Lübcke Schule auch Pilar Rohpeter und Charlotte Kanne vom Friedrichsgymnasium für das Finale qualifizieren. Hier debattierten die Finalistinnen die Frage, ob „eine Obergrenze für den täglichen Wasserverbrauch pro Person eingeführt werden“ solle. Unter den Bewertungsmerkmalen „Sachkenntnis“, „Ausdrucksvermögen“, „Gesprächsfähigkeit“ und „Überzeugungskraft“ gelang es laut Urteil der Jury in einer wiederum qualitativ stark geführten Debatte Charlotte und Pilar am besten, ihren Standpunkt zu vertreten, sodass Pilar den 2. Platz und Charlotte den 1. Platz belegte. Beide zeigten hohes Sachwissen, Pilar überzeugte unter anderem durch ihre Präsenz und Zeiteinteilung sowie es Charlotte beispielweise gut gelang, Argumente der Gegenseite aufzunehmen und diese flexibel und sprachlich-präzise zu kritisieren. Einigkeit betonten in der Debatte letztlich alle Seiten in der Notwendigkeit, unter den Bedingungen des Klimawandels Wasser einsparen zu müssen. Durch ihren Erfolg im Regionalentscheid verdienten sich Charlotte und Pilar die Teilnahme an einem mehrtägigen Rhetorik-Seminar, welches sie auf ihre Teilnahme am Landeswettbewerb von „Jugend Debattiert“ vorbereiten wird. Wir wünschen den beiden viel Erfolg!

STF

Elternsprechtag am 10.02.23

Nach den Jahren der digitalen Elternsprechtage waren am 10.02. Vertreterinnen des Fördervereins (Vorsitz: Ann-Katrin Kopp) und des Schulelternbeirats (Vorsitz: Katharina Gloeckner-Hofmann) präsent, um mit den besuchenden Eltern ins Gespräch zu kommen, eventuelle Pausen bei einem Getränk zu füllen, sich besser kennenzulernen und auch für den Förderverein zu werben. Es war ein gelungener und geselliger Nachmittag, der viel Zuspruch erfahren hat. Vielen Dank an Christin Schaubhut und Stefanie Zischkau für die Unterstützung.

K. Gloeckner-Hofmann



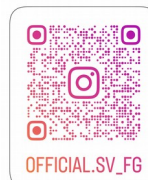
SV-Fahrt

Nach über drei Jahren haben sich knapp 70 Klassensprecher:innen wieder zusammen auf den Weg gemacht und sind gemeinsam nach Helmarshausen gefahren. Dort gab es Jahrgangsgespräche, aber auch verschiedene Workshops zum Thema Digitalisierung, Schulgestaltung, Projekte, über die Funktion der SV bzw. von Klassensprecher:innen und die Außenpräsentation der Schule bis hin zum Unesco-Workshop. Es wurde sich ausgetauscht, miteinander Ideen gesammelt und einander besser kennengelernt. Insgesamt anstrengende 1 ½ Tage, bei denen viel festgehalten, diskutiert und erarbeitet wurde.

Emma Kopp für die SV

„Nie wieder“ - „immer wieder...“

Anlässlich des Holocaust-Gedenktages am 27.01. haben Schüler:innen der Oberstufe in vielseitiger Weise an die Menschen erinnert, die durch die Nationalsozialisten ausgegrenzt, verfolgt und ermordet wurden. Der Geschichts-LK der Q2 erinnert mit Videos an nordhessische Gefangene des frühen KZ und Arbeiterziehungslagers Breitenau. Die Videos wurden auf dem Instagram-Account der SV sowie des FG veröffentlicht und können auch unter dem nebenstehenden QR-Code abgerufen werden.



Zudem haben die Schüler:innen des LK traditionell bei einem Gedenkrundgang im Rahmen unserer Stolperstein-Patenschaft die Stolpersteine in der Umgebung geputzt und an das Schicksal von Luise Nauhaus, Alfred Gail, Bruno und Katinka Fröhlich, die Familie Mondschein, Dr. Max Plaut, Lehmann Tannenbaum sowie Kurt Finkenstein in biographischen Skizzen erinnert. Damit möchte das FG als mitarbeitende UNESCO-Schule ein Zeichen für Humanität und Menschenrechte setzen und unsere historische Verantwortung ins Gedächtnis rufen, sich gegen Antisemitismus, Ausgrenzung und menschenfeindliche Diskriminierung zu engagieren.

MAL

Neuer Jugendvorstand des RVFG



Es ist mittlerweile eine gute Tradition, dass wir den Halbjahreswechsel dazu nutzen, gemeinsam Sport zu treiben. Von der A-Juniorin aus der Oberstufe bis zum jüngsten C1 aus der 6. Klasse. Neben einem Zirkeltraining stehen auch Spiel und besonders viel Spaß beim gemeinsamen Bewegen im Vordergrund. Da zu solchen Gelegenheiten fast alle Jugendlichen des Vereins anwesend sind, hat sich der Tag auch für die Jugendvorstandswahlen angeboten. Carina Marthaller, Florian Hellwig und Julian Lester sind mittlerweile ins Trainerteam des Vereins aufgerückt und wurden von der Versammlung mit großem Applaus verabschiedet.

Herr Römer bedankte sich im Namen des Vorstandes bei ihnen für die hervorragende Arbeit. Einzig **Florian Hofmann** stellte sich erneut zur Wahl und hat mit **Gianluca Künzli**, **Luna Asmuth** und **Bella Westphal** ein großartiges Team um sich gebildet. Alle vier wurden einstimmig gewählt. Danach konnte endlich mit dem sportlichen Teil begonnen werden und unsere Aktiven kamen dann doch noch zu ihrer Bewegungszeit. Das ist auch nötig, denn bereits in wenigen Wochen stehen Ergometerwettkämpfe in Hannover und Volksläufe rund um Kassel an. Auch bei den Athletik-Wettkämpfen der Hessischen Ruderjugend in Offenbach gilt es wieder für den RVFG, Preise und Siege auf dem Trockenen zu erringen! Gerudert wird erst wieder im Ostertrainingslager in Lemmer/ NL.

ROM

Krieg in der Ukraine

Am 24.02. jährt sich der Beginn des russischen Angriffs auf die Ukraine. Im Rahmen einer Gedenkveranstaltung werden die ukrainischen Schüler:innen, die seitdem unsere Schule besuchen, vom Kriegsausbruch, ihrer Flucht und dem Verlauf des Kriegs berichten. Zusammen mit den Schülern des Geschichts-LK Q4 werden die Berichte am 24.02. in der 7. Stunde in der Aula auf Ukrainisch und Deutsch vorgetragen. ROC

Doppelkopfturnier

Am Freitag, dem 28.04., findet von 18:00 bis ca. 21:00 Uhr das vierte Doppelkopfturnier am FG statt. Anmeldungen zum Turnier sind von Schüler:innen, Lehrer:innen, Eltern und Ehemaligen bereits jetzt unter e.menzel@fg-kassel.de möglich und sehr willkommen! Anmeldeschluss ist Dienstag, der 25.04. Weitere Informationen zum Ablauf folgen unmittelbar nach den Osterferien. Herzliche Einladung! MEZ

Musik-Plus-Literatur in der Fastenzeit

Auch in diesem Jahr wird es an den Fastensonntagen und den Osterfeiertagen wieder kurze, entschleunigende Impulse aus Texten und Musikbausteinen geben. Die Veröffentlichungen werden, wie gewohnt, an den jeweiligen Tagen auf den schulnahen Kanälen freigeschaltet. Weitere Musikbeiträge (per Audio- oder Videodatei) sind noch sehr willkommen. Bitte im Bedarfsfall mit Herrn Menzel Kontakt aufnehmen (e.menzel@fg-kassel.de). MEZ

Jugend musiziert - Regionalwettbewerb 2023

Anfang Februar hat der diesjährige Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ stattgefunden. Alle teilnehmenden Schüler:innen haben sehr gut gespielt und abgeschnitten und einen 1. Preis erhalten. Herzlichen Glückwunsch an **Elli Harborth** (Klavier), **Benjamin Ho** und **Jonas Belz** (beide in einem Cellotrio), **Mari Harborth** (Klavier), **Levina Bogner** (in einem Bläsertrio) und **Aaron Sandrock** (Streichduo). Elli, Benjamin, Jonas, Levina und Aaron haben sich zudem auch für den Landeswettbewerb qualifiziert, der im März stattfinden wird. MEZ

75. Kammermusikabend am 23. März

Am 23. März um 19:00 Uhr findet in der Aula dieses besondere musikalische Jubiläum unserer Schule statt. Wir feiern mit einem ganz besonderen Programm und freuen uns sehr, wenn viele Gäste an diesem Abend den Weg in die Schule finden. Schon jetzt herzliche Einladung! MEZ

Rosenmontag

Am Rosenmontag, dem **20.02.**, findet **regulärer Unterricht** statt - mit Ausnahme von Wandertagen und Exkursionen einzelner Klassen und Lerngruppen. Die Gesamtkonferenz hat sich vor einiger Zeit dafür ausgesprochen, dass der Pädagogische Tag für die Lehrkräfte zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt wird. SCH

Weitere Termine

- 26.02. (So): Gottesdienst zum ersten Fastensonntag mit musikalischer Gestaltung durch den ELSE-Chor in St. Familia um 10:30 Uhr
- 27.02. (Mi): Sitzung des Schulelternbeirates in der Mensa um 19:00 Uhr
- 08.03. (Mi): Vorstellung des WU-Angebotes für die künftige Jgst. 9 in der Mensa um 19:00 Uhr
- 16.03. (Do): Känguruwettbewerb der Mathematik für die Klassen 5 und 6
- 17.03.-25.03. (Fr-Sa): Ski-Lehrgang für die Klassen 8
- 18.03. (Sa): schriftliche DELF-Prüfungen
- 27.03.-29.03. (Mo-Mi): Einwahlen zur E-Phase und Q1/Q2

Das FG-aktuell-Team: Dr. Lothar Schöppner, Bernd Stute, Claudia Römer. Danke an Frau Gloeckner-Hofmann, Emma Kopp, Herrn Menzel, Herrn Mallm, Herrn Weigand, Herrn Blando, Herrn Kleesiek, Herrn Steinfadt, Herrn Stahl und Herrn Römer für ihre Beiträge. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Mittwoch, 22.03.2023, um 12:00 Uhr. Mitteilungen, Artikel und Anzeigen, die veröffentlicht werden sollen, können an fg-aktuell@fg-kassel.de geschickt werden. Auflage: 40 Stück. Alle Angaben ohne Gewähr. Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich am Freitag, dem 24.03.2023.

Erfolge bei der Hessischen Leichtathletikmeisterschaft der Jugend U16/U20 am 21.01.



Das halbe Dutzend: Dion Hähner mit seinen Medaillen.

FOTO: JAN HÄHNER/NH

Gleich sechs Medaillen räumte M15-Mehrkämpfer Dion Hähner vom TSV Heiligenrode ab. Der 15-Jährige freute sich über dreimal Gold (4 x 100 Meter, 300 Meter, 60 Meter Hürden), einmal Silber

(Kugelstoßen) und zweimal Bronze (60 Meter, Stabhochsprung). Über 300 Meter und mit dem Stab war es ein erster Wettkampf. In der U20 gelang den Geschwistern Pauline (15) und Moritz Kleesiek (18) über 1500 Meter jeweils der Sieg. Quelle: HNA vom 22.01.

Elias Schaubhut siegt in Essen

Rudern: Erfolge für MRV bei Indoor-Meisterschaft



Hann. Münden. Die Sportlerinnen und Sportler des Mündener Rudervereins (MRV) haben nach zwei Jahren coronabedingter Pause wieder an der Deutschen Indoor-Ruder-Meisterschaft im Essener Stadtteil Kettwig teilgenommen. Der 17-jährige Neuzugang des Mündener Rudervereins Elias Schaubhut übertraf mit einer Zeit von 6:20,7 Minuten nicht nur seine persönliche Bestleistung, sondern gewann über die 2000-Meter-Distanz mit einer Zeit von 6:23,4 Minuten auch Bronze und sicherte sich ein Finalticket.

Sein Trainer Thomas Kossert kommentierte die Leistung seines Schützlings folgendermaßen: „Elias hat sich in den letzten Wochen gut bei uns eingefunden und bringt die richtige Physis mit, jetzt muss er die Ergo-Werte nur noch aufs Wasser übertragen, um in Turin bestmögliche Leistungen zu bringen und vorn mit dabei zu sein.“

Quellen: Göttinger Tageblatt und „mein ruderbild“